

## **Pressemitteilung**

### **Zukunftschance: Ausbildung**

**30.000 Euro Unterstützung für Chance Ausbildung Lippe e.V. durch die Stiftung der Sparkasse Paderborn-Detmold für Lippe-Detmold**

Detmold, 16. Januar 2017

**Bereits 130 Auszubildende konnte der Verein Chance Ausbildung Lippe (CAL e.V.) seit 2005 zu einem erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung begleiten. Einen großen Beitrag leistet dabei die Stiftung der Sparkasse Paderborn-Detmold für Lippe-Detmold. Auch 2017 unterstützt die Stiftung den CAL e.V. mit einer Spende von 30.000 Euro. Hans Laven, Vorstandsvorsitzender der Stiftung der Sparkasse übergab den Spendenscheck an Cathrin-Claudia Herrmann, zweite Geschäftsführerin des Vereins CAL e.V.**

„Gerade in Zeiten der Akademisierung unserer Berufswelt und deren viel diskutierte Auswirkungen, ist es uns ein besonderes Anliegen, die duale Berufsausbildung, für die wir in ganz Europa geschätzt werden, zu ermöglichen und zu unterstützen.“, leitet Laven die symbolische Scheckübergabe ein. Junge Erwachsene, die in einem regulären Auswahlverfahren nicht berücksichtigt wurden, finden ihre Chance auf eine Berufsausbildung beim CAL e.V. Ob als junge, alleinerziehende Mutter, Studienabbrecher oder Auszubildende, die aus den unterschiedlichsten Gründen ihren Ausbildungsbetrieb wechseln müssen: der CAL e.V. bietet ihnen allen nach Möglichkeit eine Zukunft. In Zusammenarbeit mit dem Kreis Lippe, der Stadt Detmold und lippischen Unternehmen werden zusätzliche Ausbildungsstellen geschaffen und eine fundierte und qualifizierte Ausbildung ermöglicht. Dabei begleitet der Verein die Auszubildenden und Kooperationspartner von A wie Auswahlverfahren bis Z wie Zeugnisvergabe.

„Wir unterstützen die Auszubildenden mit zusätzlichen Seminaren und Lernangeboten, die viele Betriebe von sich aus gar nicht ermöglichen könnten. Auch hier sind wir auf die Unterstützung durch Spenden angewiesen und freuen uns sehr darüber, dass die Spende der Stiftung der Sparkasse uns ein ganzes Stück nach vorne bringt.“, bedankt sich Cathrin-Claudia Herrmann, 2. Geschäftsführerin des CAL e.V.

Mit der Spendensumme kann eine vollwertige dreijährige Berufsausbildung finanziert werden. „Dank der großzügigen Förderung der Stiftung der Sparkasse Paderborn-Detmold für Lippe-Detmold können wir auch weiterhin jungen Menschen eine berufliche Chance eröffnen.“, schließt Hermann.

Bereits 2005 wurde der Verein Chance Ausbildung Lippe e.V. vom Kreis Lippe, der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe sowie der Stadt Detmold und der GILDE GmbH ins Leben gerufen. Durch die neu geschaffene Möglichkeit der Verbund- und Kooperationsausbildung konnten im Kreis Lippe zusätzliche, bis dato fehlende Ausbildungsplätze geschaffen werden.

Seit Gründung wurden über 200 Auszubildende in 43 unterschiedlichen Berufen durch den CAL e.V. betreut. Auch in diesem Jahr werden noch Auszubildende gesucht. Aktuelle Ausbildungsangebote werden unter [www.cal-ev.de](http://www.cal-ev.de) veröffentlicht.



**BUZ:** Eine neue Chance für Ausbildung: Hans Laven (links), Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Paderborn-Detmold, übergibt den symbolischen Spendenscheck in Höhe von 30.000 Euro aus Mitteln der Stiftung der Sparkasse Paderborn-Detmold für Lippe-Detmold an Cathrin-Claudia Herrmann

(5.v.l.), 2. Geschäftsführerin des CAL e.V. Die Auszubildenden Franziska Holtmann, Tatjana Morsch und Artur Bechtgold freuen sich über die großzügige Unterstützung.

**INFO:**

Zielgruppen des CAL e.V. sind u.a. junge alleinerziehende Eltern oder auch Auszubildende, die in ihrem aktuellen Ausbildungsbetrieb nicht weiter tätig sein können. Während der Ausbildung erfahren die „CAL-Azubis“ eine optimale und intensive Betreuung durch den Verein. In der operativen Arbeit koordiniert das Ausbildungsmanagement des CAL e.V. die Ausbildung und übernimmt die gesamte Administration. Der CAL e.V. führt zusammen mit Kooperationsbetrieben und Verbundpartnern die Vorstellungsgespräche, stellt die Azubis ein, unterstützt die Ausbilder und die Auszubildenden, interveniert bei Konflikten und organisiert Seminare und Lernangebote für die Auszubildenden. Durch diese Organisation, die Übernahme der administrativen Aufgaben und die ständige persönliche Unterstützung werden die Kooperationspartner entlastet und es wird ihnen auf diese Weise zudem erleichtert, einen zusätzlichen Ausbildungsplatz zur Verfügung zu stellen.